

12. Schlaf wohl, du Himmelsknabe du

Wiegendlied der Hirten

T: Christian Daniel Schubart 1739-1791

M: Heinrich Reimann 1850-1906

The musical score is written in 6/8 time and consists of four staves of music. The first staff begins with a treble clef and a key signature of one flat (B-flat). The melody is simple and gentle. Chords are indicated above the notes: C, G, C, F, C, G7, C, d, A, d, C, D7, G, C, G, C, G, C, G7, C. The lyrics are written below the notes.

1. Schlaf wohl, du Him- mels - kna - be du, schlaf wohl, du sü - ßes Kind!
Dich lä - cheln En - ge - lein in Ruh' mit sanf - tem Him - mels - wind.
Wir ar - men Hir - te sin - gen dir ein her - zig's Wie - gen - lied - chen für:
Schla - fe, schla - fe, Him - mels - söhn - chen, schla - fe!

2. Maria hat mit Mutterblick
dich leise zugedeckt,
und Josef hält den Hauch zurück,
dass er dich nicht erweckt.
Die Schäflein, die im Stalle sind,
verstummen vor dir, Himmelskind.
Schlafe ...

4. So schlummerst in der Mutter Schoß
noch manches Kindlein ein,
doch wird das arme Kindlein groß,
so hat es Angst und Pein.
O Jesulein, durch deine Huld
hilf's ihnen tragen mit Geduld.
Schlafe ...

3. Bald wirst du groß, dann fließt dein Blut
von Golgatha herab,
ans Kreuz schlägt dich der Menschen Wut,
da legt man dich ins Grab.
Hab immer deine Äuglein zu,
denn du bedarfst der süßen Ruh'.
Schlafe ...